

<b>23 Sachsen-Anhalt</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	mr	Kürzel	Nr. <b>23180916101</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Concepcion, Patrick;</b> Zuname Vorname			ID: 1823180916101		
<b>Ryski, Dawid</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)	<b>Pfennings, Cyra</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>		
<b>Alphabetakrobaten: Absolut anspruchsvolle außergewöhnlich</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>		
Reihe			Zielgruppe		
<b>978-3-89955-743-5</b> ISBN	<b>64</b> Seitenzahl	<b>14,90</b> Preis (EURO)	<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
<b>gestalten</b> Verlag	<b>Berlin</b> Ort	<b>2018</b> Jahr	Schlagwörter		
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung	<b>Lyrik / Lieder</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	<b>Spiel / Komik / Humor /</b> _____ _____ _____		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstelldatum: _____			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: <b>16.09.2018</b> Verlag Datum _____		

**Inhaltsangabe**  
 Ein herrlicher Bilderbuchgang durch das Alphabet – Verse und Bilder in sprachspielerischem Nonsens vereint. Mit Spaßgarantie.

**Beurteilungstext**  
 Der Name trifft es eigentlich ganz gut – sowohl inhaltlich als auch atmosphärisch. Hier finden sich auf jeder Doppelseite je ein Buchstabe des Alphabets, ordentlich geordnet. Links ist der Buchstabe in kleiner und großer Form zu sehen, darunter findet sich ein herrlich alliterischer Spruch, eine satzähnliche Reihe an Wörter, die großteils mit dem Buchstaben anfangen, dabei aber keinen sinnvollen Inhalt bilden und eher kuriose Szenarien beschreiben. So sind die Sprüche nicht nur konsequent buchstabenstrukturiert, sondern auch noch wunderbare Gehirnakrobatikübungen.  
 Diese Grotesken von Patrick und Traci Concepcion werden rechtsseitig von Dawid Ryski ins Bild gesetzt. Zu sehen sind komische Figuren und Objekte in den beschriebenen Konstellationen. Die computergenerierten, monochrom-flächenhaften und überzeichneten Figuren sind auf Weißgrund präsentiert, wie in einem Schaukasten oder auf einer Präsentationsfläche. Das unterstreicht den bühnenhaften Charakter und die abwegige Substanz der Figuren.  
 Das gut 50seitige Buch ist hochformatig gestaltet, mit wertigem Einband und starkem Seitenpapier versehen. Nach dem Hauptteil mit den beschriebenen Buchstaben-Doppelseiten findet sich ein Glossar mit den immer aufgetretenen komplizierten Begriffen wie „altruistisch“ oder „Wallfahrt“, ein Impressum und eine kreative Danksagung. So ist das Buch von der ersten bis zur letzten Seite ein besonderes Erlebnis, das sprachspielerisch aber auch bildnerisch herausfordernd und anspruchsvoll höchsten Lesegenuss verspricht. Sehr zu empfehlen!  
 [Michael Ritter]

<b>12 Berlin</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>atan</b> Kürzel	Nr. <b>12183106</b>
----------------------------------	-----------	-----------------------------	-----------------------	---------------------

<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Lo Monaco, Gérard</b> Zuname Vorname	ID: 1812183106
<b>Lo Monaco, Gérard</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>

<b>Das Karussell der Tiere</b> Titel	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>978-3-89955-800-5</b> ISBN	<b>10</b> Seitenzahl	<b>16,90</b> Preis (EURO)
<b>gestalten</b> Verlag	<b>Berlin</b> Ort	<b>2018</b> Jahr

<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung	<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	Schlagwörter <b>Tiere</b> _____ _____ _____
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	<b>Erstelldatum:</b> _____		

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)	Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>
	Zentraldatei: <b>25.06.2018</b>
	Verlag Datum _____

**Inhaltsangabe**  
 Eine verrückte Tiergesellschaft hat sich im Karussell eingefunden: Elefant, Affe, Nilferd und noch viele weitere Mitfahrer sind bereit für die Fahrt.

**Beurteilungstext**  
 Dieses aufwändig gestaltete Pop-up-Bilderbuch in ungewöhnlichem Format kann durchgeblättert werden oder – viel besser noch - im zusammengebundenen Zustand als dekoratives Karussell aufgestellt oder als Mobile aufgehängt werden. Die lustigen – aus dem Französischem übersetzen – Reime sind fast nicht nötig, machen aber auch Spaß. Sie erzählen reimend, was in dem Karussell gerade vor sich geht, und lassen damit die Tiere menschliches Verhalten ausüben. Das Bestechendste an diesem dreidimensionalen Produkt aber sind die skurrilen und farbenfrohen Illustrationen und natürlich die raffinierte Konstruktion des Buches als Karussell mit buntgestreiftem Dach, Aufhängeschläufe für die Mobilé-Version und beim Aufklappen bewegte Pappfiguren.  
 Die insgesamt fünf Doppelseiten bilden jeweils eine dreidimensionale Kulisse für eine Gruppe von Tieren, welche sehr dynamisch und fröhlich wirken. Die Farben sind zum Teil knallig und grell mit starken schwarzen Kontrasten. Die Techniken erinnern an Linolschnitt und andere übereinander gelegte Druck- und Maltechniken. Zu sehen sind ein Känguru mit Boxhandschuhen, das gegen einen Affen boxt, ein Hund, der auf einem Karussellpferd reitet, ein Fuchs, der im Auto fährt, ein Tukan, der auf einem Nilferd sitzt oder eine Gruppe von knallrosa Schweinchen. Der Elefant ist so dick und groß, dass er über zwei Seiten ragt. Dimensionen und Größenrelationen und auch sonstige Regeln werden von dem argentinischen Künstler, Kulissen- und Marionettenbauer Gérard Lo Monaco spielerisch außer Kraft gesetzt.

<b>23 Sachsen-Anhalt</b>		<b>mr</b>		<b>Nr. 23180914103</b>
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Lo Monaco, Gérard</b>			ID: 1823180914103	
Zuname Vorname			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>Lo Monaco, Gérard</b>			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>Das Karussell der Tiere</b>				
Titel				
Reihe				
<b>978-3-89955-800-5</b>		<b>10</b>	<b>16,90</b>	
ISBN		Seitenzahl	Preis (EURO)	
<b>gestalten</b>		<b>Berlin</b>	<b>2018</b>	
Verlag		Ort	Jahr	
<b>Buch (Print, gebunden)</b>			<b>Lyrik / Lieder</b>	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Medienart/Ausführung			Gattung	(Wolgast-Preis)
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			<b>Erstelldatum:</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
<b>Pop-up-Bilderbuch</b>				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Zentraldatei: 14.09.2018				
Verlag Datum				

**Inhaltsangabe**  
 Ein Pop-up-Bilderbuch, das sich beim Auffalten zu einem Karussell auffaltet und eine kleine Bühne für Entdeckungen und Erzählungen bietet.

**Beurteilungstext**  
 Die Tiere treffen sich auf dem Rummel und fahren Karussell. Das vorliegende Bilderbuch mutet schon auf den ersten Blick ungewöhnlich an – zuerst einmal aber vor allen Dingen wegen der abgeschrägten oberen Buchkante, die links wie zu einer Spitze ausläuft. Klappt man das Buch auf, entfaltet sich ein dreidimensionales Karussell. Die beiden Buchdeckel und die vier Trennblätter schaffen Abteilungen, die aber unter einem fünfflächigen Dach als Rundaufbau zu betrachten sein können. So aufgefaltet zeigt sich nun ein lustiges Treiben auf dem Karussell. Der Hund reitet auf dem Pferd, der Fuchs sitzt im Auto und auch viele andere Tiere finden sich auf den Seiten. Nicht ganz klar wird dabei, welche Tiere dabei zur Ausstattung des Karussells oder zu den Besucher\*innen zählen, aber das ist auch gar nicht wichtig. Die Figuren sind formal stark typisiert und in kräftigen Primärfarben auf Weißgrund gedruckt – plakativ und einfach. Übereinander geschichtet, aufeinander und hintereinander ergeben sich so viele Anlässe, die Tiere zu suchen und zu finden und schließlich auch als solche zu benennen – z.B. bei kleinen Kindern zum Aufbau eines Wortschatzes. Am Anfang des Buches stehen auch einige Reime, die das zu Betrachtende noch einmal in Worte fassen. Auch das kann zum Ausgangspunkt gezielten Suchens und Entdeckens werden. Das vorliegende Bilderbuch beeindruckt aufgrund seiner technischen Finesse bei gleichzeitig einfacher Darstellung. Die Tierfiguren sind klar erkennbar und dennoch ästhetisch anspruchsvoll gestaltet. Ein wenig fehlt dem Buch hingegen eine narrative Komponente. Die Tiere werden nur gezeigt, kleine Irritationen und Einbettungen in Szenen und ungewöhnliche Geschehen – typisch z.B. in Wimmelbilderbüchern – finde sich hier eher nicht. So beschränkt sich die Lektüre schnell auf das Benennen und wird ggf. schneller oberflächlich. Ansonsten aber ein schönes und anregendes Bilderbuch der besonderen Form. Durchaus zu empfehlen!

<b>19 Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>sch3</b> Kürzel	Nr. <b>1918142</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Hawkins, Emily</b> Zuname Vorname			ID: 181918142	
<b>Letherland, Lucy</b> <b>Bredenfeld, Andreas</b> <b>Englisch</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)      Übersetz. von (Name, Vorn.)      Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>Der Atlas der Dinosaurier</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
<b>978-3-89955-741-1</b> <b>88</b> <b>29,95</b> ISBN      Seitenzahl      Preis (EURO)				
<b>gestalten</b> <b>Berlin</b> <b>2018</b> Verlag      Ort      Jahr				
<b>Buch (Print, gebunden)</b> <b>Sachliteratur /</b> Medienart/Ausführung      Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Abenteuer, Atlas,</b> _____ _____ _____	
			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>	
			Zentraldatei: <b>11.07.2018</b>	
			Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Ein Atlas, der Geschichte erzählt und Abenteuer verspricht. „Der Atlas der Dinosaurier“ schickt uns zurück in eine Welt, die vor Millionen von Jahren existierte. Die wunderschönen, farbenfrohen Bilder, auf denen es von unbekanntem Wesen nur so wimmelt, laden zum Betrachten und Lernen ein. Unternimmt eine Zeitreise in die Welt der Trias, der Jura und der Kreidezeit mit diesem wundervollen Sachbuch, das nicht nur durch seine Größe Aufmerksamkeit verdient.

**Beurteilungstext**  
 Kinder lieben Abenteuer und lernen gerne etwas Neues über die Welt. Gerade daher sind Dinosaurier so interessant. Fakt ist: Es gab sie wirklich, auch wenn das schon Hunderte von Millionen Jahre her ist. Und Fakt ist auch: Sie sehen so ganz anders aus als die Tiere, die heute leben. Aber stimmt das wirklich? Oder können aufmerksame Betrachter vielleicht auch Gemeinsamkeiten zu heutigen Tieren entdecken? Der Atlas der Dinosaurier lädt kleine und große Interessierte ein, sich auf eine informative und spannende Abenteuerreise zu begeben. Und zwar in eine Welt, die es so heute nicht mehr gibt und die dennoch oder gerade deswegen sehr faszinierend ist. Anders als im üblichen Atlas, gibt es hier nur auf wenigen Seiten Landkarten. Und diese sind überhaupt nicht unübersichtlich oder uninteressant. Die erste Doppelseite besteht aus einer großen, vereinfacht und im Detail etwas abgewandelten Weltkarte der heutigen Zeit. Aber auf den Kontinenten sind keine Menschen abgebildet, sondern ganz viele bunte Dinos. Einige kommen einem aus Filmen und anderen Büchern direkt bekannt vor, viele aber nicht. Diese erste Karte gibt einen Überblick darüber, auf welchen Kontinenten die jeweiligen Dinosaurier damals gelebt haben bzw. wo sie vielleicht heute leben würden, wenn sie nicht ausgestorben wären. Nach einem übersichtlichen Inhaltsverzeichnis gibt es eine kurze Einführung in die Geschichte der Dinos sowie in den Aufbau des Atlas. Außerdem werden alle Dinos (insgesamt 31) mit Bild und Namen aufgelistet, denen im Folgenden eine Doppelseite gewidmet sein wird. Aber bevor die einzelnen Dinos vorgestellt werden, geht es noch einmal in Richtung Erdkunde. Auf der folgenden Doppelseite sind vier kleinere Weltkarten abgebildet, die sich teilweise sehr stark voneinander unterscheiden. Vor etwa 252 Millionen Jahren sah die Welt noch ganz anders aus als heute. Lasst euch überraschen, auch in die Geschichte und Bedeutung der Fossilienfunde wird eingeführt. Und dann geht die Reise endlich los: Der Hauptteil, der in sechs Kapitel aufgeteilt ist (Nordamerika, Mittel- und Südamerika, Europa, Afrika, Asien und Naher Osten, Australasien und Antarktis) erzählt über das Leben der beeindruckendsten Wesen früherer Zeit. Vom Apatosaurus über den Tyrannosaurus Rex (T Rex) bis hin zum Cretoxyrhina und Antarctopelta unternehmen wir eine spannende Weltreise und sehen auf eindrucksvollen, farblich sehr ansprechenden und detailreichen, ja fast schon wimmelbildartigen, Bildszene, wie Dinosaurier aus einem Ei schlüpfen, Essen jagen, dem Sonnenuntergang entgegenfliegen und überwintern. Neben einem kurzen Steckbrief erfahren wir in einem Informationstext etwas die jeweilige Kreatur sowie über den Lebensraum. Einige Informationen werden sogar Erwachsene Leser überraschen. Denn wer hätte gedacht, dass es sogar auf Australien mal Schnee gab? Auch auf den Bildern sind, passend zu den jeweiligen Bilddetails, kurze Informationstexte – oftmals wellenförmig, was dem Auge schmeichelt und nicht so langweilig wirkt – eingefügt. Dadurch lernt der Leser noch mehr Details über die Dinos, ohne aber von einem zusammenhängenden, langen Informationstext erschlagen oder abgeschreckt zu werden. Die Farbwahl ist naturnah und sehr atmosphärisch. Meist herrscht eine freundliche, sanfte Farbgebung vor, nur auf der Doppelseite mit dem Tyrannosaurus Rex sind die Farben dunkler und die bedrohliche Atmosphäre wird durch brodelnde Vulkane und Blitze im Hintergrund noch verstärkt. Aber das liegt gar nicht am T. Rex, sondern an der Umgebung, in der er lebte. Die Dinosaurier sind kindgerecht und eher abstrakt bis teilweise karikaturistisch dargestellt. Dies wird durch unrealistische Akzente verstärkt: Der T. Rex. der seine Beute fängt. trägt ein weißes Lätzchen

Jugendliteratur und Medien      Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW - www.ajum.de

... und lässt die Zunge wie ein Hund heraushängen. Und am Ufer des Salzsees, in dem der Pterodaustro mit seinem Schnabel nach Essen schöpft, liegt eine Picknickdecke und eine Angel hängt im Wasser. Durch diese liebevollen Details wird beim Leser die Illusion erzeugt, wir wären hautnah dabei und würden gemeinsam mit den Flugsauriern am Ufer sitzen. Am Ende des Buches wird noch ein kurzer Einblick in das Schicksal oder vielmehr das schicksalhafte Ende der Dinosaurier gegeben. Und doch leben Nachfahren der Dinos noch heute weiter. Das Sachbilderbuch, verfasst von Emily Hawkins, die bereits zwei weitere solcher Kinderatlasse verfasst hat, überzeugt durch gut recherchierte und interessante Informationen sowie durch die ausdrucksstarken Illustrationen von Luca Letherland, die ebenfalls an den anderen beiden Werken mitgewirkt hat. Durch die großformatigen, trotz ihrer Abstraktheit realistisch wirkenden Bilder ist das Buch mehr als ein informatives Sachbuch – es ist ein Abenteuer, eine Reise um die Welt und in die Vergangenheit, in die der Leser eintaucht und gleichzeitig etwas lernt. Durch die Illustrationen steht die Freude am Betrachten und Entdecken an erster Stelle – und nebenbei lernt man etwas über

Geschichte, Erdkunde und Biologie. Der Atlas ist sowohl für Kinder ab dem Grundschulalter (aber erst ab der 3. Klasse zum Selberlesen, da die Schrift recht klein gehalten ist) als auch für Erwachsene geeignet (denn so viel über Dinosaurier lernt man in keinem Jurassic Park Film). In der Grundschule kann der Atlas als Nachschlagewerk verwendet werden. Und auch jüngere Kinder werden bereits ihre Freude am bloßen Betrachten der Bilder haben.

(Verfasserin: Anastasia Krümpel)

<b>23 Sachsen-Anhalt</b> Landesstelle		Ausschuss	mr	Nr. <b>23180916115</b>										
		Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel											
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Flow, Benjamin</b> <small>Zuname Vorname</small>			ID: 1823180916115											
<b>Flow, Benjamin</b> <small>Illustrator/-in (Name, Vorn.)</small>		<b>Kennel, Odile</b> <small>Übersetz. von (Name, Vorn.)</small>	<b>Französisch</b> <small>Übersetz. aus Sprache</small>											
<b>Die goldene Funkelblume</b> <small>Titel</small>			Bewertung: <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>											
Reihe			Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>											
<b>978-3-89955-803-6</b> <small>ISBN</small>	<b>44</b> <small>Seitenzahl</small>	<b>16,90</b> <small>Preis (EURO)</small>	Zielgruppe: <table style="margin-left: 20px;"> <tr><td><input type="checkbox"/> 0-3</td><td><input type="checkbox"/> 12-13</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> 4-5</td><td><input type="checkbox"/> 14-15</td></tr> <tr><td><input checked="" type="checkbox"/> 6-7</td><td><input type="checkbox"/> 16-17</td></tr> <tr><td><input checked="" type="checkbox"/> 8-9</td><td><input type="checkbox"/> ab 18</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> 10-11</td><td></td></tr> </table>		<input type="checkbox"/> 0-3	<input type="checkbox"/> 12-13	<input type="checkbox"/> 4-5	<input type="checkbox"/> 14-15	<input checked="" type="checkbox"/> 6-7	<input type="checkbox"/> 16-17	<input checked="" type="checkbox"/> 8-9	<input type="checkbox"/> ab 18	<input type="checkbox"/> 10-11	
<input type="checkbox"/> 0-3	<input type="checkbox"/> 12-13													
<input type="checkbox"/> 4-5	<input type="checkbox"/> 14-15													
<input checked="" type="checkbox"/> 6-7	<input type="checkbox"/> 16-17													
<input checked="" type="checkbox"/> 8-9	<input type="checkbox"/> ab 18													
<input type="checkbox"/> 10-11														
<b>gestalten</b> <small>Verlag</small>	<b>Berlin</b> <small>Ort</small>	<b>2018</b> <small>Jahr</small>	Schlagwörter <b>Natur / Umweltschutz / Tiere</b>											
<b>Buch (Print, gebunden)</b> <small>Medienart/Ausführung</small>		<b>Bilderbuch</b> <small>Gattung</small>	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>											
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstelldatum:												
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>											
			Zentraldatei: <b>16.09.2018</b>											
			Verlag Datum											

**Inhaltsangabe**  
 Fuchs ist ein großer Naturliebhaber und Pflanzensammler. So macht er sich eines Tages auf die Suche nach der goldenen Funkelblume.

**Beurteilungstext**  
 Fuchs sammelt in seinem Haus Pflanzen. In seinem Pflanzenbestimmungsbuch sucht er nach Exemplaren, die er noch nicht kennt und hat. Hier stolpert er tatsächlich über die goldene Funkelblume, die hoch oben auf Bergen wächst und die so selten ist, dass es nicht einmal eine Zeichnung davon gibt. Fuchs macht sich gleich am nächsten Tag auf den Weg, die geheimnisvolle Blume zu suchen. Lang ist der Weg durch den Wald und den Berg hinauf. Viele Tiere trifft er, die ihm Rat geben oder ermutigen, aber auf den Gipfel muss er ganz alleine kommen. Ob angekommen ist der Ausblick berauschend, und schließlich findet er auch im Schnee die wunderbare goldene Funkelblume. Doch bevor er sie abbricht, besinnt er sich. Er lässt sie doch besser stehen und zeichnet sie – so kann sie weiter auf dem Berg wachsen und in seiner Vorstellung kann er sich an sie erinnern.  
 Dieses besondere Bilderbuch verbindet eine Geschichte über die Leidenschaft des Fuchses mit einem sachlichen Einstieg in Themen der Geographie und Botanik. Mal überwiegen eher die erzählenden Elemente, immer wieder sind aber Schaubilder und Übersichtsseiten eingeschoben, auf denen ein Sachthema – Baumarten, Wiesenblumen, Vegetationszonen der Berge – in Übersicht dargestellt und mit der Handlung verknüpft wird. So erhalten die Lesenden und Betrachtenden eine Vorstellung von den Sachthemen – inklusive passendes Fachvokabular –, die in Verbindung mit den Erlebnissen des Fuchses gebracht werden können.  
 Den kurzen erzählenden Texten stehen digitale Bilder gegenüber, die abstrahieren und typisieren. Die Tiere sind stark anthropomorph dargestellt, ausgesprochen sympathisch und idealisiert. Die Natur ist schablonenartig und plakativ farbig gestaltet, in eckigen Formen fast ein wenig bildschirmartig überzeichnet, dadurch aber auch gleichzeitig sachbezogen klar und narrativ anregend. Insgesamt liegt damit ein faszinierendes Buch vor, das gekonnt verschiedene Zugangsformen zur Natur thematisiert und gleichzeitig auch – ohne pädagogischen Zeigefinger – Lust und Respekt vor dem Wachsen und Werden vermittelt. Sehr zu empfehlen!  
 [Michael Ritter]

<b>18 Niedersachsen</b> Landesstelle	<b>Wittmund</b> Ausschuss	<b>uhb</b> Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Nr. 181850829</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Frost, Daniel</b> Zuname Vorname		ID: 18181850829	
<b>Frost, Daniel</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)	<b>Kugler, Frederik</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
<b>Die Kinder und der Wal</b> Titel		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>978-3-89955-815-9</b> ISBN	<b>36</b> Seitenzahl	<b>14,90</b> Preis (EURO)	
<b>gestalten</b> Verlag	<b>Berlin</b> Ort	<b>2018</b> Jahr	Schlagwörter <b>Fremde Kulturen</b> <b>Ethik / Philosophie</b>
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung	<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	<b>Erstelldatum:</b> .....		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) ..... ..... .....			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: <b>01.10.2018</b> Verlag Datum .....

**Inhaltsangabe**  
 Den Erzählungen der Alten gemäß wartet Cuno mit viel Geduld darauf, den Wal zu sehen. Seine kleine Schwester will er nicht dabei haben, aber erst nachdem diese sich in das Kajak schlich, geschieht das fast Unfassbare.

**Beurteilungstext**  
 Ist das ein Titelbild! Über dem völlig symmetrischen schwarzen Schatten eines Wals in der Phase nach dem Wellenschlag liegt mittig das ganz schmale gelbe Kajak mit einer rotgewandeten Person und ganz leichten Andeutungen von Wellen, die durch eben das Boot hervorgerufen wurden. Die strenge Grafik wird aufgebrochen durch vier größere und fünf kleinere und unregelmäßige Eisbrocken, deren Ort auf und unter Wasser durch ein Weiß und ein Blauweiß angedeutet wird. Das gesamte Buch ist in einem starken Blau gehalten, das über den Buchrücken auch die Rückseite betrifft. Die beiden Vögel mit der weiten Flügelspannweite nehmen wir erst später wahr, denn sie geben - wie die tiefen Schatten des Eises - der Fläche eine eigentümliche Tiefe, die irgendwie im Gegensatz zu dem Ruderkind steht.

Der Text ist in die blauen Bilder integriert. Die Personen und viele Teile der Landschaft sind gerundet und schaffen eine Diskrepanz zwischen der eigentlich schroffen Eislandschaft und der Sehnsucht von Cuno, der auf der Suche nach dem Wal ist. Der ist "sechs Mal größer als unser Haus, hat ein Herz so groß wie ein Boot", aber der kleine Junge findet ihn nicht. Als die kleine Schwester Aia sich in das Kajak schleicht und eine bedrohliche Situation entsteht, wachsen nicht nur die beiden Geschwister ganz eng zusammen.

Das Herz geht einem über am Ende der Geschichte, und man muss danach erst einmal durchatmen - so sehr haben wir uns mit der Geschichte in das Nordmeer gedacht. Das gelingt auch später noch mehrmals.  
 Und als später nach Anschauen des Buches ein Frosch in unserem Garten direkt vor uns hüpfte, war es ähnlich. Das ist schön.

<b>23 Sachsen-Anhalt</b>			<b>emk</b>	<b>Nr. 23180727101</b>
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Goldie, Sonia</b> Zuname Vorname			ID: 1423180727101	
<b>Boutavant, Marc</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>Kleine Hausgeister</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe	
<b>978-3-89955-719-0</b> ISBN			<input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>gestalten</b> Verlag			<b>Berlin</b> Ort	
<b>7,95</b> Preis (EURO)			<b>2014</b> Jahr	
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfahl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Abenteuer / fantastisch /</b> ..... ..... .....	
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei: <b>27.07.2018</b>	
			Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Das Bilderbuch versteht sich als eine vergnügliche Gespensterkunde, bei der man weiterfantasieren kann. Den in witzigen Dialogen vorgestellten Gespensterarten wie dem Fernsehgespenst, Dachbodengespenst oder dem Gespenst der grauen Tage können noch viele weitere hinzugefügt oder hinzugezeichnet werden.

**Beurteilungstext**  
 Das Bilderbuch versteht sich als eine vergnügliche Gespensterkunde für kindliche und sicher auch für erwachsene Leser\*innen. An diese wendet es sich schon im Vorsatz des Buches mit einem kleinen Dialog: „Wer bist Du denn?“, fragt ein kleines Minigespenst. „Ich bin ein Gespenst!“, lautet die Antwort. Aber der Fragende widerspricht: „Na, das würde mich aber wundern... ICH bin nämlich eines.“ Und es wird noch hinzugefügt: „Du bist nur ein löchriges, lottriges Laken.“ Damit beginnt der über alle weiteren Bilderbuchseiten geführte witzige Dialog darüber, was denn nun wirklich ein Gespenst sei, wo es lebe, was es mache, wie es aussähe, welche Gewohnheiten es habe, welche Aufgaben ihm zgedacht werden usw. Vorgestellt werden die wichtigsten Gespensterarten: das Gespenst im Kamin, das Fernsehgespenst, das Gebäudegespenst, das Bibliotheksgespenst, das sehr vernaschte Gespenst, das man in der Küche trifft, das Badezimmergespenst, das Nachtgespenst, das Dachbodengespenst, das Gespenst hinter dem Vorhang, das Gespenst im Telefon, im Keller oder der Garage und das Gespenst der grauen Tage. Auf der letzten Seite werden schließlich alle zum großen Gespensterball eingeladen.

Das Bilderbuch thematisiert die allen Kindern geläufige Lustangst vor einem möglichen Gespenst in der Wohnung oder im Haus, personifiziert die Angst mit der aus Abenteuergeschichten bekannten Gespensterfigur, lässt sie sprechen, fragen, handeln und herumalbern und schafft es vielleicht so, die alte Angst ganz klein zu machen und über sie lachen zu können. Bild und Text beziehen sich aufeinander, erweitern jeweils die Aussage und lassen genügend Raum für eigene Fantasien. Die Gespenster sind nicht nur ins Wort, sondern auch detailliert ins Bild gesetzt. Dabei wechselt der Bildstil immer wieder: mal gleichen die farbigen Bilderbuchseiten einem Wimmelbild, auf dem in vielen kleinen Szenen das im Text Erzählte wiederzufinden ist, mal sind einzelne Szenen hinzu arrangiert und erweitern den Text, mal gleichen die Bilder einem Comic mit Sprechblasen und bieten jede Menge kleiner Bildunterschriften an, die gelesen und verglichen werden wollen. Insgesamt also ein Bilderbuch, das viel Anregungen für eine kreative Lektüre und darüber hinaus bietet.